

# EMMENTON

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Abonnement: 12 Hf. für den Monat, 120 Hf. für den Jahrgang. Einzelhefte: 1 Hf. 50 Pf. für den Monat, 12 Hf. 50 Pf. für den Jahrgang. Halle, Druck: 1929. Redaktion: 14. Januar 1929.

Einzelpreis 15 Pf. Halle, Dienstag, 14. Mai 1929 9. Jahrgang + Nr. 111

## Die Blutschuld der Sozialfaschisten

Der Landtag — Die Kommunisten klagen an — Zörgiebel erseht fehlende Intelligenz durch Brutalität — 12 Genossen aus dem Landtag verwiesen — Sozialdemokratische Schamlosigkeit

### Während Grzesinski sich verteidigt

Den sich rote Fahnen an Gräbern der Opfer des sozialdemokratischen Polizeiterrors

**Eigener parlamentarischer Pressedienst**  
Die Debatte über die Blutschuld der Zörgiebel-Polizei am 11. Mai im Landtag hat sich, was eine vernünftige Klage gegen den blutdürstigen Polizeifaschismus, der durch die Sozialdemokratie im Interesse der Bourgeoisie geformt und getragen wird. Die Anklage, die Genosse Kolper gegen den sozialdemokratischen Ministerpräsidenten Grzesinski und gegen die schuldigen Polizeibeamten hielt, war vernünftig für die Sozialfaschisten und die SPD-Führerschaft. So sehr auch der Präsident Grzesinski dauernd mit der Klingel in der Hand, um seinen Redner durch Unterbrechungen und Ordnungsmaßnahmen zu provozieren und reißt zum Wortausbruch zu machen, so ist es doch die Selbstschuld der Sozialfaschisten aus dem Landtag, die die Sozialdemokratie in Ordnungsrufen und Ausweisungen belegte, um den Angriff auf seine Partei zu lenken — es half alles nichts, die Blutschuld der SPD-Minister wurde festgenagelt. Die SPD-Führer haben sich aber gegeben, was sie sind — als ein Parteiorgan der Sozialfaschisten.

Zur Ehrung der Roten Opfer und zum Protest gegen das Zörgiebel-Grzesinski-System verließen unter Juristenaufsicht einiger Sozialisten die Kommunisten geschlossen unter Führung der „Internationale“ den Sitzungssaal.  
Parteis, der die Sitzung sofort unterbrochen hatte, verflucht einen weiteren achtstündigen Ausschluß gegen Genossen Abel und gibt dem Landtagsdirektor die Weisung, dem Genossen Abel für die Ausschließung das Pass zu erteilen und seinen Eintritt erst, wenn die Polizei zu verhandeln.

#### Sitzungsbericht

Der Landtag ist am Montag zu einer kurzen Tagung zusammengetreten. Auf der Tagesordnung stand der Antrag der Kommunisten, den Berliner Polizeipräsidenten Zörgiebel seines Postens zu entheben, die an dem Blutvergießen der ersten Maiwoche schuldigen Polizeioffiziere zu bestrafen und zu entlassen, das Demonstrationverbot

#### Neue Verbote des KZB.

(Eig. Meldg.) Karlsruhe, 13. Mai.  
Der Minister des Innern hat in Übereinstimmung mit der Reichsregierung den Roten Frontkämpfer-Bund einschließlich der Roten Jungfront mit allen Zweigorganisationen für Baden verboten und aufgelöst.  
(Eig. Meldg.) Weimar, 13. Mai.  
Durch ministerielle Verfügung ist der Rote Frontkämpfer-Bund ab heute auch in Thüringen verboten worden.

und die Verbote der „Roten Fahne“ und des KZB sofort aufzuheben sowie dem Ministerpräsidenten Braun und dem Innenminister Grzesinski das Vertrauen zu entziehen.  
Von früherer Vorentscheidung an war das Landtagsgesetz auf Sturz der Sozialdemokratie hermitisch abgeschlossen, ohne Ermächtigung der Reichsregierung. Der Landtagspräsident wollte damit Demonstrationen auf der Tribüne und Interventionen der Abgeordneten durch Delegationen aus den Betrieben verhindern.  
Bei Beginn der Sitzung war das Haus mit Ausnahme der Ränge der Kommunisten, die poligistisch erschienen waren, leeres. Große und Rüstungsmenschen waren nicht dabei. Als Grzesinski erschienen, wird er von den Kommunisten demokratisch mit Zurufen wie „Blutband“, „Arbeitermörder“ usw. begrüßt. Der Deutsche nationale Bund beantragte Mitberatung eines Antrages, den (Fortsetzung auf Seite 2)

## Konsumverein Merseburg ausgeschlossen

Die Sozialfaschisten spalten die Genossenschaft — Ein gemeinsames Verbrechen an der Arbeiterbewegung — Nieder mit den Spaktern!

(Eig. Meldung.) Lauterberg, 13. Mai.  
Auf dem Verbandstag des Verbandes Mitteldeutscher Konsumvereine in Lauterberg, der dort seit Sonnabend tagte, wurde am Montag auf Antrag der Verbandseitung die Konjum- und Spargenossenschaft Merseburg mit 130 gegen 26 Stimmen bei etwa 20 Stimmenthaltungen ausgeschlossen.

Als Anlaß zu dem Ausschluß wurde der Beschluß der Merseburger Genossenschaft auf Unterstützung der Süddeutschen zur großen Ausperrung im Herbst vorigen Jahres an Rhein und

#### Drei weitere Maiopfer beigelegt

Unter großer Beteiligung der Berliner Arbeiterchaft wurden am Montagmorgen drei weitere Opfer des Roten Blutbades der Zörgiebel-Polizei auf dem Zentralfriedhof in Friedrichsfelde beigelegt. Zahlreiche Organisationen und Betriebe hatten Fahnen- und Kranzdelegationen entsandt.

Neben den noch frischen Grabhügeln der ersten drei beigelegten Opfer hat man die Gräbe für die anderen Ermordeten aufgemoren. Vertreter der Partei, der Jugend und der Roten Hilfe sprachen am Grabe, wo sehr viele von den 50-jährigen Arbeiter Karl Baunach aus der Ziegenstraße 21, Clara Komarowski, Adlerstraße 35. Die 16-jährige Arbeiterin erhielt am 1. Mai auf dem Wedding einen Aushuß, an dessen Folgen am 6. Mai sie im Krankenhaus verstarb. Dann der 22-jährige Arbeiter Ernst Maschka, Weingasse 104. Maschka, der älteste von sieben Geschwistern, hat mehrere tödliche Bauchschüsse erhalten. Die Familie bleibt im größten Elend zurück; denn der Vater ist infolge eines Kriegesleidens fünf Jahren hief und konnte selbst an der Beerdigung seines Sohnes nicht teilnehmen. — Die Polizei, die hier vertreten war, fand keine Gelegenheit zu Provokationen.

#### 27 Zörgiebel-Opfer

(Eig. Meldg.) Berlin, 13. Mai.  
Heute erst wird bekannt, daß die Zahl der Toten, die als Opfer des Zörgiebel-Grzesinski-Systems in Berlin während der Maiwoche gefallen sind, auf 27 gestiegen ist. Aufstehend verhängen die Behörden über den Zörgiebel-Polizei während der Maiwoche zu verurteilen. Außer den bereits gemeldeten Toten sind namentlich noch im Urhahn-Krankenhaus der Arbeiter Hans Schlicht, Mitglied der KPD, sowie der Arbeiter Baunach verstorben.

Nur mit 300 Mark genommen. Die wahren Gründe liegen aber tiefer. Von dem Versuch Zörgiebels, durch das Mai-Blutbad die kommunistische Bewegung als poligistisch zu denunzieren, führt über die Kriegspolizei Hermann Müller, den Fungerat Hüfner gegen die Genossenschaftspräsidenten, den Ausnahmezustand des Arbeiterports durch die Reformisten, den Ausschluß aus dem Arbeiterverband, eine gerade Linie zur Spaltung der Genossenschaftsbewegung durch dieselbe, politisch der Trübsandzeit verschworene reformistische Führerklaue. Der Ausschluß der Merseburger Konjumgenossenschaft ist ein Teil der Generallinie der reformistischen Führerschaft in allen Arbeiterorganisationen gegen den wachsenden Einfluß der von den Kommunisten geführten Opposition, er ist die sozialfaschistische Unterstützung der Rührkräfte des Trübsandtags gegen die revolutionäre Arbeiterchaft und gegen die Konjunktation.

Die Merseburger Konjumgenossenschaft hat unter Führung der Opposition seit Jahren eine proletarische Genossenschaftspolitik im scharfen Kampf gegen die „Chemie- und Braunkohlen“-Faschisten und gegen alle Überläufer der SPD-Führerschaft durchgeführt. Ihre Forderungen liegen im Schilde des Bauern- und Arbeiterpartei, sind wichtige Stützpunkte der Opposition gegen die Sozialfaschisten. Genau so, wie die Walter, Tennhagen und Kone fortan verurteilt, der Opposition den Betriebsrat zu entreißen, verurteilt die Genossenschaftsbureaukratie, den Merseburger Konjumvereine aus einem Süßpunkt der revolutionären Opposition in eine Filiale des Sozialfaschismus zu verwandeln. Mit diesem Ausschluß bewirkt die Genossenschaftsbureaukratie, daß auch sie bereit ist, mit den strapellosten Mitteln gegen die Opposition vorzugehen und die Interessen des Trübsandtags gegen die Reihen der wertigsten Verbraucher zu vertreten. Das mitteldeutsche Proletariat darf die Antwort nicht schuldig bleiben. Ja, durch ganz Deutschland kann eine Protestwelle gegen den sozialfaschistischen Kurs gehen. Kein Betrieb, keine Verammlung ohne einen Appell gegen diese Verbrechen an der Arbeiterbewegung. Stunde, was wir nicht unermüdet zum Kampfe gegen das poligistisch forumpirte reformistische Führerregiment mobil machen. (Ein ausführlicher Bericht über diese Fragen folgt nach.)

ihalt  
Nicht  
steige-Qua  
Noni



CHEMITE  
Tel. 24538





# Nur noch 4 Tage bis Pfingsten

Ihre Einkäufe für den Pfingstbedarf machen Sie natürlich bei Conitz

# 20%

Wir bieten Ihnen die bekannt große Auswahl und gewähren auf alle Waren (Markenartikel ausgeschlossen) auch auf die entzückenden letzten Frühjahrs-Neuheiten

zwanzig Prozent Rabatt. Sie sparen also bei uns viel Geld Das spricht sich von Tag zu Tag mehr herum

# CONITZ & CO.

Merseburg, Weißenseer Straße Nummer

**Stadt-Theater**  
Heute 8 1/2  
Mittwoch 8 1/2  
Donnerstag 8 1/2  
Freitag 8 1/2  
Samstag 8 1/2  
Sonntag 8 1/2

**MODERNES THEATER**  
Das führende  
Langtabarett  
Bei Regenwetter  
belangen Sie sich jetzt schon  
für den Pfingstbesuch der  
Freizeit  
Bei schönem Wetter  
werden die Ratten für später  
umgeändert  
Abendlich  
Frühling am Rhein  
Ab 11 Uhr nachts  
Vorführungen  
bei heilem Eintritt

## Morgen Ziehung der Tombola des Ha-Bü-Ba!!!

**Lohngeschirr**  
Kohlen-Abfahren  
Allg. Konsumverein  
Halle, Landsberger Str. 13/15

**LUMPEN**  
Wäsche, Bettwäsche, Kleider, etc.  
Philipp Schwabach  
Geschäfts-Eröffnung!

**Am 15. Mai**  
Eröffnung des  
"Friedrichsbad"  
Zwintschöna, Station Drieskau  
Schwimm- und  
Familienbad  
Luft- und Sonnenbad

**Reideburg**  
Geschäfts-Eröffnung  
Spezialgeschäft für  
Schreibwaren, etc.

**Ein schöner**  
moderner Schul

**Lina Feising**  
Weißenseer, Gr. Burgstr.  
Alleinverkauf für Leis-

**Zeitungsmatula**  
billig abzugeben  
Verkehrsfeldstraße 14

**Bomhard**  
Schul- und Schreibwaren  
Weißenseer, Jüdenstraße 28

**Trau-**  
**ringe**  
300 verschiedene  
Juwelier  
**Littel**  
Kranzring-Edel  
Schmuckstücke 12

**Walhalla**  
Für noch heute u. morgen  
die große Bahnhofs-  
Das Absteigequartier  
Der Elton der Saison  
Noni

**Das neue DKW-Luxus-Modell**  
DKW 500 ccn. 1295  
DKW 500 ccn. 1385  
DKW 500 ccn. 1440  
DKW 500 ccn. 1510

**Für jeden Beruf**  
die passende  
Sergeluch-Schürze  
M. Wehr  
Leipziger Straße 81

**Volksbuchhandlung Wittenberg**  
Literatur  
Schul- und Schreibwaren  
Druckmaschinen u. Zusetzte

**Carl Weidenhagen, Osterfeld**  
Strümpfe, Trikotagen, Wäsche, Herrenartikel, Anzüge, Hosen, Sporthemden, Knabenblusen

**Bekanntmachungen**  
Gewerkschaft in der...  
16. Mai 1925

**Fritz Bemmman**  
Schreib-  
Leipziger Straße Nr. 45

**Kammerlichtspiele Merseburg**  
Premiere des großen  
Die Ehe

**Pfingst-Volkarten,**  
Kudlände, Andenken an Halle, Spielwaren  
Albin Hentze  
Schmeerstraße 24

**Carl Weidenhagen, Osterfeld**  
Zu den Pfingstfeiertagen  
Strümpfe, Trikotagen, Wäsche, Herrenartikel, Anzüge, Hosen, Sporthemden, Knabenblusen

**Kammerlichtspiele Merseburg**  
Premiere des großen  
Die Ehe

**Pfingst-Volkarten,**  
Kudlände, Andenken an Halle, Spielwaren  
Albin Hentze  
Schmeerstraße 24

**Bekanntmachungen**  
Gewerkschaft in der...  
16. Mai 1925

**Inferenten!**  
fordert Offerten  
über Druckmaschinen

**Wo steigt ich gut und billig?**  
Volkspart?  
Burgstraße 27

**Deffentliche Sitzung**  
16. Mai 1925, abends 8 Uhr  
Tagesordnung: 1. Kenntnisnahme von dem von der Reichsbahn...  
2. Antrag des...  
3. Antrag des...  
4. Antrag des...  
5. Antrag des...  
6. Antrag des...  
7. Antrag des...  
8. Antrag des...  
9. Antrag des...  
10. Antrag des...  
11. Antrag des...  
12. Antrag des...  
13. Antrag des...  
14. Antrag des...  
15. Antrag des...  
16. Antrag des...  
17. Antrag des...  
18. Antrag des...  
19. Antrag des...  
20. Antrag des...  
21. Antrag des...  
22. Antrag des...  
23. Antrag des...  
24. Antrag des...  
25. Antrag des...  
26. Antrag des...  
27. Antrag des...  
28. Antrag des...  
29. Antrag des...  
30. Antrag des...  
31. Antrag des...  
32. Antrag des...  
33. Antrag des...  
34. Antrag des...  
35. Antrag des...  
36. Antrag des...  
37. Antrag des...  
38. Antrag des...  
39. Antrag des...  
40. Antrag des...  
41. Antrag des...  
42. Antrag des...  
43. Antrag des...  
44. Antrag des...  
45. Antrag des...  
46. Antrag des...  
47. Antrag des...  
48. Antrag des...  
49. Antrag des...  
50. Antrag des...  
51. Antrag des...  
52. Antrag des...  
53. Antrag des...  
54. Antrag des...  
55. Antrag des...  
56. Antrag des...  
57. Antrag des...  
58. Antrag des...  
59. Antrag des...  
60. Antrag des...  
61. Antrag des...  
62. Antrag des...  
63. Antrag des...  
64. Antrag des...  
65. Antrag des...  
66. Antrag des...  
67. Antrag des...  
68. Antrag des...  
69. Antrag des...  
70. Antrag des...  
71. Antrag des...  
72. Antrag des...  
73. Antrag des...  
74. Antrag des...  
75. Antrag des...  
76. Antrag des...  
77. Antrag des...  
78. Antrag des...  
79. Antrag des...  
80. Antrag des...  
81. Antrag des...  
82. Antrag des...  
83. Antrag des...  
84. Antrag des...  
85. Antrag des...  
86. Antrag des...  
87. Antrag des...  
88. Antrag des...  
89. Antrag des...  
90. Antrag des...  
91. Antrag des...  
92. Antrag des...  
93. Antrag des...  
94. Antrag des...  
95. Antrag des...  
96. Antrag des...  
97. Antrag des...  
98. Antrag des...  
99. Antrag des...  
100. Antrag des...

**Werbt**  
Abonnenten für die Parteipresse!

**Zum Pfingstfest für den Herren:**  
Unterwäsche, Sporthemden, Oberhemden, Socken  
Krawatten, Hosenträger, Socken- u. Aermelhalter  
in großer Auswahl, zu billigen Preisen  
R. Ostwald, Bitterfeld,  
Halleische Straße 15

**Fußquäler**  
Kukirol  
Eine Packung Kukirol-Pflaster mit dem Garantie-Schein  
kostet 75 Pfg. Kukirol hilft sicher! Sie erhalten  
bei Nichterfolg Ihr Geld zurück!

**Zum Pfingstfest für den Herren:**  
Unterwäsche, Sporthemden, Oberhemden, Socken  
Krawatten, Hosenträger, Socken- u. Aermelhalter  
in großer Auswahl, zu billigen Preisen  
R. Ostwald, Bitterfeld,  
Halleische Straße 15

**Neue Form**  
mit Kerbrahm  
**Braun**  
und kofel nur  
**ZADEK**  
Halle, Steinweg 46

**Braun**  
und kofel nur  
**ZADEK**  
Halle, Steinweg 46

Einzelpre  
Da  
Eigener  
beson  
geleg  
Wah  
werden  
Schle  
Früh  
eine  
Seine  
spiel  
eher  
bun  
in der  
stren  
Kie  
schle  
richtig  
den  
mit  
Engel  
ger  
ste  
W  
und  
Worte  
alle  
in dem  
hat, d  
W  
behaft  
sich die  
will, d  
anordn  
Statuta  
in St  
17. Be  
17. Be  
mungen  
den Part  
W  
auf d  
1925. in  
die  
W  
abge  
W  
auf d





# Ballische Tageschronik

## Unglücklicher Sturz

Montag gegen 17 1/2 Uhr stürzte an der Ecke Burg- und ... auf den Motorabfuhr auf den Schienen der Straßenbahn ...

am 25. Mai ...

Gewahrt wird vor einem ...

Rechtsausstellung des ...

Ueberrassende ...

Wolfsport ...

## Aus dem Saalkreis

### Ausstellungen beim Vorstehenden des Sport- und Kulturartells in Döllnitz

U. A. Die Angst der Sozialisten vor dem ...

Wolfsport ...

## Fetterling soll den neuen Kommissar spielen

Der Spalter des 6. Bezirks als „Vertreter“ der ...

Wolfsport ...

## Mitteldeutsche Spielvereinigung, 2. Kreis 6. Bezirk

Table with 2 columns: Team, Points. Includes teams like Eintracht, Sport, etc.

Wolfsport ...

## Wolfsport ...

Geld und immer wieder Geld ...

## Wasserfernverforgung für den Saalkreis

In Ueberein ...

Wolfsport ...

Wolfsport ...

Wolfsport ...

Wolfsport ...

Wolfsport ...

## Warttischhandelspreise in Halle am 14. Mai

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Raps, Lein, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Raps, Lein, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Raps, Lein, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Raps, Lein, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Raps, Lein, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Table with 2 columns: Commodity, Price. Includes items like Gerste, Hafer, etc.









